

Authentique
Sachricht
Von
Einem gewissen
MINISTRE
Wegen
Der Kohnischen
AFFAIRE,

De Dato
Warschau vom 10. Octobr. 1725.



Sie protestantische Puissances schei-
nen / daß sie sich besser haben be-
richten lassen / indeme sie nunmehr
ro die Republic durch ihre Mini-
stres versichern lassen / daß sie kei-
nen Krieg verlangen / wohl aber /
daß ihr Absehen bloß dahin gienge : sich dahin zu
bewerben / daß die Pohlnische Protestanten bey
ihren Privilegien und freyen Religions = Ubun-
gen möchten erhalten werden ; versprechend ein
gleiches denen Catholischen in ihren Ländern ge-
niessen zu lassen / und sollen darüber mit ihren
Abgesandten Conferenzen gehalten werden. Ge-
gen den Preussischen Ministre hat der Primas
Regni sehr geeyffert / und sich über den Schaden
und Präjudiz, welche die Cron Pohlen von sei-
nem

* STARE DRUK
B. N. 3.

Pd. 8 11 9776 adl. 91

nem Principal leiden müste / beklagt / indeme er nicht allein biß dato Sr. Königlichen Majestät / und der Republic nicht das Eventual-Homagium denen Tractaten gemäß / ablegen lassen ; sondern auch denen an seiner Gränge wohnenden Edelleuthen sehr beschwerlich fallen / und die Unterthanen der Crone zur Musquete zwingen will. Dahero bezeugten alle Boywodschafften / vornehmlich aber die Cron- und Litthauische Armeen grosse Lust / mit seinem König alleine einen Krieg zu führen / hätten auch ihrem Land-Bothen eingebunden / daß sie bey Reassumirung des Reichs-Tags dieses bald Anfangs proponiren / und darauf bestehen sollen ; sofern aber der Reichs-Tag über diesen Punct fruchtlos ablauffen solte / daß die Wici, und zwar einer für drey ausgefertigt werden möchten / hiemit der Adel auf den ersten Maji viritim im Felde seyn könne. Ihre Königliche Majestät haben lezthin mit dem Herrn Primate Regni, und denen übrigen anwesenden Staats-Ministern / wegen des Herrn Fürch eine Conferenz gehalten / welcher von seinem Principal einen Brief an Ihre Königliche Majestät eingehändiget / worauf beschloffen gedachten Herrn Fürch

Sünch eine Privat-Audienz zu verstaten/ worzu
viel geholfen/ daß man zuvor Nachricht gehabt/
daß gedachter Brief gar höfflich geschrieben/ und
daß seine Groß = Britanniſche Majeſtät nicht
glauben könne/ daß ſein Miniſtre, deſſen Auf-
führung ihm bekandt ſeye/ ſich in etwas gegen
die großmüthige und generoſe Pohlniſche Na-
tion ſolte vergangen haben.

Vor zwey Tagen haben ſich die Conferen-
zien mit dem Kayſerlichen Abgeſandten in denen
Königlichen Zimmern angefangen/ und auſſer
dem Herrn Primate Regni, und denen Herren
Biſchöffen von Ermland und Plock / die Mini-
ſtros Status und die ad Latus Regium
verordnete Deputirte ex equeſtri
ordine beygewohnt.

